

Digitale Ausstellung der NS-Gedenkstätten

■ **Düsseldorf (Inw).** Ein Steintrog, in dem jüdische Kinder vor der Deportation die Nacht verbrachten, eine Taschenuhr eines sowjetischen Häftlings und eine Anstecknadel der NS-Ordensburg Vogelsang, die noch Jahrzehnte nach Kriegsende Alt-Nazis als Erkennungszeichen diente: Mit einer digitalen Ausstellung von 29 ausgewählten Gegenständen geben die NS-Gedenkstätten einen Einblick in ihre Arbeit.

„Auf diese Weise werden wir zu einer ernsthaften Auseinandersetzung mit Fragen nach Handlungsspielräumen und individueller Verantwortung angeregt“, sagte der parlamentarische Staatssekretär des Kulturministeriums, Klaus Kaiser. Die erste digitale Ausstellung werde auch als Wanderausstellung in alle Regierungsbezirke des Bundeslandes kommen, hieß es. Digitale Ausstellung <http://dpaq.de/ZEFQ8>.